

Was muss noch alles passieren?

Zum Thema „Kohlekraftwerk in Lünen“ erreichte uns folgender Leserbrief:

Was muss noch alles passieren, bis die Verantwortlichen aus der Lünen Politik und der Lünen Verwaltung die Projekte Kohlekraftwerk TRIANEL und Erweiterung STEAG grundsätzlich in Frage stellen und ablehnen?

Meine Machtlosigkeit, meine Ohnmacht führt mich dazu, diesen Brief zu schreiben.

1. Wie viele Lünen Bürger müssen noch an Krebs erkranken? Wie hoch ist die zumutbare Grenze der Atemwegserkrankungen?

Wenn keine gesundheitlichen Gefahren bestehen, warum entschädigt TRIANEL die Gemüsebauern mit Ausgleichszahlungen?

Ist es zukünftig undenkbar, das eigene Obst und Gemüse aus den privaten Gärten zu konsumieren?

Insbesondere im Ortsteil Alstedde sind die zumutbaren Belastungen durch das Entsorgungsunternehmen REMONDIS bedingt durch undefinierte Niederschläge und Gerüche bereits heute schon überschritten.

2. Die Lünen Bürger benötigen keine zusätzlichen Energiequellen. Schon jetzt wird in Lünen und Umgebung so viel Energie produziert, dass der Überschuss

schon ins benachbarte Ausland exportiert wird.

3. Die wenigen nachhaltigen Arbeitsplätze werden den Lünen Arbeitsmarkt nicht wesentlich positiv beeinflussen.

4. Die Anhörung im Hansesaal hat zudem gezeigt, wie ernst die Sorgen und die Meinungen der Lünen Bürger genommen werden.

Da die Lünen Verantwortlichen bisher nicht bereit sind, die Interessen der Bürger zu vertreten, kann ich nur zu der Erkenntnis gelangen, dass dieser Personenkreis seine Immobilien bereits veräußert hat und den baldigen Ruhestand nicht in Lünen verbringen wird.

Könnten auch weitere Verpflichtungen bestehen, die der Öffentlichkeit bisher nicht bekannt sind?

Ich möchte hiermit dazu auffordern, die Projekte Kohlekraftwerke abzulehnen!

Ulrich Rottmann
Heinrich-Imig-Straße 20

Die Redaktion freut sich über jede Zuschrift. Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen und sollten nicht länger als 70 Zeilen sein. Kürzungen werden mit (...) gekennzeichnet. Einsendungen mit Anschrift und Telefonnummer an:

Ruhr Nachrichten Lünen
Münsterstraße 7
44534 Lünen
e-Mail:
lokalredaktion.luenen@
RuhrNachrichten.de